

## Parament - und Gewölbesanierung mit S&P ARMO-crete d und S&P ARMO-mesh 200/200

Projekt: Tal-Tunnel Herisau

Jahr: 2011

Ausgangslage: Infolge von Langzeitbeanspruchungen musste der Tal-Tunnel saniert werden. In diesem Zuge wurden die Tunnelwände und das Tunnelgewölbe mit dem S&P ARMO-System saniert und gleichzeitig verstärkt, dies war die wirtschaftlichste Lösung um den Anforderungen an das Lichtraumprofil von modernem Rollmaterial zu genügen.

Lösungskonzept: Der Untergrund wurde mittels Höchstdruckwasserstrahlen gereinigt und die schadhaften Stellen wurden abgetragen. Danach wurde die erste Lage ARMO-crete d von ca. 4 cm appliziert. Im nächsten Arbeitsschritt wurde das S&P ARMO-mesh 200/200 mit rostfreien Haftklammern und Druckluftpistole auf den Spritzbeton gebracht. Die Bewehrung wurde dann mit 4 cm S&P ARMO-crete d überspritzt.

Prüfungen: Material und Ausführung wurden mit diversen Prüfungen am Bauwerk und im Labor strengstens überwacht.

Ausmass / Bauzeit: Insgesamt wurden in 2 Monaten rund 200 Tonnen S&P ARMO-crete d und ca. 1600 m<sup>2</sup> S&P ARMO-mesh 200/200 verarbeitet

Bilder: *a) Auftragen der ersten Lage ARMO-crete d  
b) Applizieren des ARMO-mesh 200/200 auf den Spritzbeton  
c) Objekt nach der Sanierungsmassnahme*

a)



b)



c)

